

## Neue Energietechnologien – zum Nachdenken

### Die Maslow'sche Pyramide

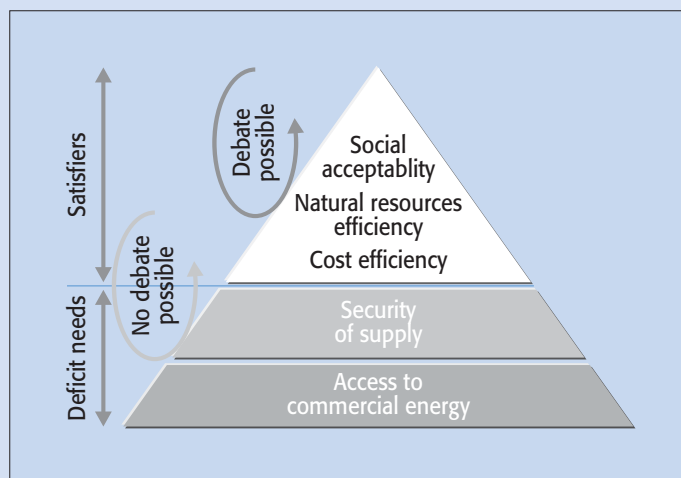
Abraham H. Maslow (1908 – 1970) schrieb 1943 »A Theory of Human Motivation« und skizzierte eine Hierarchiepyramide menschlicher Bedürfnisse mit fünf Ebenen: Auf einer breiten Basis ruhen die Grundbedürfnisse wie Luft, Wasser, Nahrung, Behausung; unmittelbar darüber geht es um Sicherheit im weiteren Sinne, etwa Sicherheit für Leib und Leben, Sicherheit der Versorgung, der Ressourcen; dann folgt die Ebene der Liebe, der Freundschaft, der Familie; dann das individuelle Bewusstsein, der Respekt, die Achtung; und schließlich in der Pyramidenspitze Moral, Sittlichkeit, Kreativität. Jede der beschriebenen Ebenen, fortschreitend von der Basis zur Spitze der Pyramide, dominiert die nachfolgende. Die beiden ersten Ebenen an der Basis, die Grundbedürfnisse und die Sicherheit, sind von grundsätzlicher Art und stehen nicht in Frage; die drei dann folgenden Ebenen hingegen sind disponibel.

Auf die energetischen Bedürfnisse des Menschen sinngemäß übertragen, ergibt sich eine Pyramide (*Bild*) mit diesen fünf Ebenen:

- Zugang zu kommerzieller Energie,
- Sicherheit der Versorgung,
- Kostenrelation,
- Effizienz der Nutzung natürlicher Ressourcen,
- Akzeptanz in der Gesellschaft.

Auch hier stehen die beiden Basisebenen »Zugang« und »Versorgungssicherheit« grundsätzlich nicht in Frage; die Energiepyramide ist folglich nur anwendbar für (Industrie-)Länder mit intakter Versorgungsstruktur. Wenn Zugang zu Energie und Versorgungssicherheit gewährleistet sind, stellt sich die Kostenfrage, welche die nachstehenden Ebenen Effizienz der Ressourcennutzung und Akzeptanz klar dominiert. Erst, wer mit Energie hinreichend versorgt ist und sie bezahlt hat, kann die Frage nach der Kosteninternalisierung als Folge der Nutzung natürlicher Ressourcen stellen.

Die Disponibilität der drei nachgeordneten Ebenen in der Hierarchie – Kosten, natürliche Ressourcen und Akzeptanz – wird gegenwärtig in Deutschland demonstriert; etwa scheint die Kostenfrage vor der Auseinandersetzung um die Akzeptanz von Kernenergie und Kohle in Teilen



der Bevölkerung nahezu unterzugehen, oder bei der hohen Subvention der erneuerbaren Energien durch die öffentliche Hand kann von angemessener »Effizienz der Nutzung natürlicher Ressourcen« kaum mehr die Rede sein.

Eine andere Aussage bietet die Pyramide in ihrer Anwendung auf den bevorstehenden Sekundärenergieträger Wasserstoff. Die Ubiquität seiner Herstellung aus allen denkbaren Primärenergien – fossile, nukleare, erneuerbare – und seine nahezu uneingeschränkte geografische Distribution reduzieren die Versorgungsrisiken, die mit den stark konzentrierten Vorkommen fossiler Ressourcen (»energiestrategische Ellipse vom Golf bis Sibirien«) verbunden sind. Darüber hinaus ist Wasserstoff umwelt-schonend und klimaökologisch sauber. Der Zugang zu kommerzieller Energie, die Versorgungssicherheit und eine hohe Effizienz der Nutzung natürlicher Ressourcen sind folglich ohne weiteres gegeben.

Quelle: Abraham H. Maslow, A Theory of Human Motivation, Psychological Review 50(4) (1943), p. 370 – 396.

(39916) [www.itshytime.de](http://www.itshytime.de)